



Ausschreibungen von Arbeiten und Leistungen

Stadtbetrieb Zentrale Dienste

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOL)**
Es sollen vergeben werden: **Lieferung eines Gaschromatographen mit Tandem-Massenspektrometer.** Umfang der Leistung: Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines Gaschromatographen mit Tandem-Massenspektrometer (GC-MS/MS-System). Ausführungs- und Lieferfrist: 22. September 2014 bis 28. November 2014. Sicherheitsleistungen: keine. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Bei dieser Ausschreibung besteht die Möglichkeit zur rechtsverbindlichen Angebotsabgabe über das Internet. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.vergabe.duesseldorf.de. Ausgabe ab dem: 16.06.2014. Ausgabe bis: 14.07.2014. Druckkosten: 5,- Euro (Druckkosten werden nicht erstattet). Eröffnung der Angebote: 21.07.2014 um 10:30 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 19.09.2014. Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gemäß § 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben. Zudem ist die Verpflichtungserklärung gemäß § 19 TVgG-NRW vom Bieter abzugeben.

■

Amt für Gebäudemanagement

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOB)**
Es sollen vergeben werden: **Klassencontainer 2. BA, Schule Wickrather Straße.** Umfang der Leistung: Lieferung, Montage und Demontage einer Containeranlage als Klassencontaineranlage mit ca. 70 qm Grundfläche. Anmietung der Containeranlage. Einschließlich Gründung der Containeranlage (Fundamente). Nebenangebote sind zugelassen. Ausführungs-/Lieferzeit: 11. August 2014 bis 18. September 2014. Sicherheitsleistungen: keine. Ausgabe der Angebotsvordrucke ab: 16.06.2014. Ausgabe bis: 01.07. 2014. Druckkosten: 21,- Euro (Druckkosten werden nicht erstattet). Eröffnung der Angebote: 08.07.2014 um 10:30 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 19.08. 2014. Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gem. §§ 4 und 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben.

■

Vergabeart: **Offenes Verfahren (VOB)**

Es sollen vergeben werden: **Exponatebau und Medientechnik, Dauerausstellung Aquazoo und Löbbecke Museum.** Gesamtmenge bzw. -umfang: Herstellung und Lieferung von Science Center Exponaten, sowie Lieferung, Einbau und Programmierung von Medienexponaten für die

neue Dauerausstellung des Aquazoo Löbbecke Museums in Düsseldorf. Keine Lose. Keine Optionen. Varianten/ Alternativangebote sind nicht zulässig. Beginn und Ende der Auftragsausführung: 03. November 2014 bis 08. Mai 2015. Ausgabe der Unterlagen ab: 16.06.2014. Ausgabe bis: 16.07.2014. Es entstehen Druckkosten in Höhe von 24,- Euro (Druckkosten werden nicht erstattet). Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 23.07.2014 um 11:00 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 29.08.2014. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: keine. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister; Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1. Eintragung in das Berufsregister (Handelsregister, Handwerksrolle oder bei EU vergleichbar). 2. Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung. 3. Urkalkulation (Kalkulationsnachweis im verschlossenen Umschlag). 4. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gemäß §§ 4 und 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01. 2012 die geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben. Zudem ist die Verpflichtungserklärung gemäß § 19 TVgG-NRW vom Bieter abzugeben. 5. Nachweis Beitragsentrichtung gesetzl. Sozialversicherung § 7 TVgG – NRW (Berufsgenossenschaft, Krankenversicherung). 6. Eigen-/Verpflichtungserklärung Arbeitsschutzvorschriften gemäß Vergabeunterlagen. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1. Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit der Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1. Nachweis von Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren unter Angabe von Projektname, Zeitraum, Umfang, Auftraggeber, Ansprechperson und Telefonnummer. 2. Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen. 3. Aufstellung der Leistungen, die an Nachunternehmer (NA) vergeben werden sollen. Auf Anforderung sind ebenfalls entsprechende Eignungsnachweise vom NA vorzulegen. Geforderte Mindeststandards: Erfahrung in der Herstellung sowohl analoger, als auch medialer Science Center Exponate. Die Erfahrung ist anhand von 8 verschiedenen interaktiven Experimenteispielchen nachzuweisen. Referenzen sind unter Angabe von Ort, Projekt, Ansprechpartner zu benennen. Die Qualität der ausgeführten Exponate muss nachprüfbar sein. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 101b Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab

Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. Nach § 107 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nähere Auskünfte sind erhältlich bei: studio klv, Crellestraße 29-30, 10827 Berlin, Frau Claudia Baulesch, Tel.: +49(0) 30.26396516, Fax: +49(0)30. 26396529, baulesch@studioklv.de. Diese Veröffentlichung wurde redaktionell gekürzt, enthält aber alle maßgeblichen Inhalte der EU-weiten Veröffentlichung. Der komplette Veröffentlichungstext kann im Supplement zum Amtsblatt der EU unter <http://ted.europa.eu> oder auf den Internet-Seiten der Stadt Düsseldorf: <http://www.duesseldorf.de/bauverwaltung/ausschreibung/vob/index.shtml> eingesehen oder beim Bauverwaltungsamt - Submissionsstelle - (Tel. 0211/89-96621 Frau Krapp) angefordert werden.

■

Stadtentwässerungsbetrieb

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOB)**
Es sollen vergeben werden: **Kanalerneuerung, Worringer Straße/ Ackerstraße.** Umfang der Leistung: 80 m Steinzeugrohre DN 300, 63 m Stz DN 400, 73 m Stz DN 500, ca. 120 m Steinzeugrohre DN 150/ DN 200 Hausanschlussleitung, Anteil Verlegung in offener Bauweise ca. 237 m, Anteil bergmännischer Stollenvortrieb ca. 82 m, 8 Schächte DN 1000; Projekt-Nr. 013/28, in Düsseldorf-Mitte, Gütezeichen Kanalbau AK2, VO. Nebenangebote sind zugelassen. Ausführungs-/Lieferzeit: September 2014 bis August 2015. Sicherheitsleistungen: 5% der Auftragssumme für die Ausführung und 3% der Abrechnungssumme für die Mängelansprüche. Ausgabe der Angebotsvordrucke ab: 14.06.2014. Ausgabe bis: 01.07. 2014. Druckkosten: 46,- Euro (Druckkosten wer-

den nicht erstattet). Eröffnung der Angebote: 08.07.2014 um 10:00 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 18.08.2014. Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gem. §§ 4 und 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben. Zudem ist die Verpflichtungserklärung gemäß § 19 TVgG-NRW vom Bieter abzugeben.

■

Ausschreibungsunterlagen können ab dem jeweils angegebenen Zeitpunkt abgeholt werden bei: Landeshauptstadt Düsseldorf, Bauverwaltungsamt -Submissionsstelle-, Brinckmannstraße 5, 3. Etage, Zimmer 3161, 40225 Düsseldorf, Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 16.00 Uhr, Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr (Telefon 0211-89-93902 / Fax 89-29080/ e-mail: ausschreibungen@duesseldorf.de).

Die Ausschreibungsunterlagen können auch schriftlich bei der v.g. Stelle unter Angabe des Vergabeamtes und des Ausschreibungsobjektes angefordert werden. Sofern gefordert, ist ein auf den Betrag der Druckkosten ausgestellter Scheck beizufügen. Der Betrag kann auch unter Angabe des Kassenzzeichens 6004-7400-0195-4 und der Bezeichnung der Ausschreibung auf das Konto der Stadtkasse Düsseldorf bei der Sparkasse Düsseldorf (IBAN: DE61 3005 0110 0010 0004 95, BIC: DUSSEDDXXX) überwiesen werden. Die Ausgabe bzw. die Übersendung der Unterlagen erfolgt nur gegen den Nachweis der Überweisung. Unterlagen, die kostenlos abgegeben werden, können auch per Fax unter der v.g. Nummer oder per e-mail angefordert werden.

Geforderte Referenzen sind dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag im Rahmen eines Teilnah-

mewettbewerbes beizufügen. Für die Anforderung von Ausschreibungsunterlagen sind Referenzen nicht erforderlich. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen. Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B bzw. § 17 VOL/B.

Abgabe der Angebote zu den oben genannten Öffnungszeiten bei der v.g. Stelle, jedoch in der Poststelle des Bauverwaltungsamtes, Zimmer 3101. Die Angebote sollten möglichst 15 Minuten vor dem Eröffnungs-/Abgabetermin dort vorliegen. Bitte berücksichtigen Sie bei der Übersendung Ihrer Angebote einen mindestens 2-tägigen Postweg! Angebotseröffnungen nach der VOB finden bei v.g. Stelle in Zimmer 3162 in Gegenwart der Bieterinnen und Bieter statt. Bei Ausschreibungen nach der VOL sind Bieterinnen und Bieter nicht zugelassen. Teilnahmewettbewerbe: Bewerbungen in deutscher Sprache richten Sie mit den geforderten Unterlagen bitte ebenfalls an die v.g. Stelle. Die Anträge können auch durch Fax, e-mail oder Telefon übermittelt werden, müssen aber vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich bestätigt werden.

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen unterhalb der EU-relevanten Schwellenwerte können sich Bewerberinnen und Bewerber oder Bieterinnen und Bieter an die Bezirksregierung Düsseldorf, Fischerstraße 2, 40474 Düsseldorf, wenden.

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen oberhalb der EU-relevanten Schwellenwerte können sich Bewerberinnen und Bewerber oder Bieterinnen und Bieter an die Vergabekammer bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Am Bonnehof 35, 40474 Düsseldorf wenden.

Alle Ausschreibungsveröffentlichungen finden Sie im Internet unter www.duesseldorf.de/ ausschreibung. Soweit technisch möglich, können verschiedene Ausschreibungen auch komplett kostenlos abgerufen werden.

Öffentliche Zustellungen

Ordnungsamt:

des Bescheides 3270-0466-0148-1 SB 058 vom 08.05.2014 an Gardiejew, Grzegorz Adrian, Ostermannstraße 6, 44147 Dortmund

des Bescheides 3290-1055-7015-4 SB 057 vom 13.05.2014 an Hrach, Peter Wenzel, Nordwall 20, 47608 Geldern

des Bescheides 3290-5000-3637-0 SB 058 vom 08.05.2014 an Jens Schamarek, Ludgerusstraße 10, 40225 Düsseldorf

des Bescheides 3270-0460-6921-6 SB 118 vom 22.04.2014 an Müller, Candy Charles, Rijksweg 57a, 6295 AL Lemiers, Niederlande

des Bescheides 3270-0459-8195-7 SB 112 vom 25.04.2014 an Damien Cahuzak, Av. De Lodeve 117, 34070 Montpellier, Frankreich

des Bescheides 3270-0459-0600-9 SB 118 vom 06.05.2014 an Mehrez, Nabil, Allee des Cigognes 11, 79800 Avon, Frankreich

des Bescheides 3270-0463-7180-0 SB 114 vom 07.04.2014 an Grawanis, Theofanis, Drosini 17, 43100 Karditsa, Griechenland

des Bescheides 3260-0003-9267-0 SB 112 vom 28.04.2014 an Claudiu Comenescu, Alee Negoiiul 13, 11009 3 Pitesti/Argesi, Rumänien

des Bescheides 3290-1055-6989-0 SB 112 vom 28.04.2014 an Guiseppe Castellano, Monte Grappa 137, 9041 Balestrate, Italien

des Bescheides 3270-0457-2091-6 SB 112 vom 09.04.2014 an Latif Budak, A.C. Krusemannstraat 33, 2032 HD Haarlem, Niederlande

Die Schriftstücke können beim Ordnungsamt, Erkrather Str. 1-3, 40233 Düsseldorf eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bekanntmachung des Wahlleiters

Frau Sabine Schmidt, Am Wehrhahn 77, 40211 Düsseldorf, Mitglied der Partei CDU, wurde gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) am 30.05.2014 als Nachfolgerin für Herrn Harald Wachter, Leo-Baeck-Straße 46, 40595 Düsseldorf über den Listenwahlvorschlag zum Mitglied des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf berufen.

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats beim Wahlleiter der Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen, Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf – Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären. Die Frist zur Erhebung des Einspruchs beginnt am Tage dieser Bekanntmachung.

Düsseldorf, den 04. Juni 2014

Der Oberbürgermeister
als Wahlleiter

Dirk Eibers

Benennung von Straßen

Die Bezirksvertretung 1 beschloss in ihrer Sitzung am 11.04.2014 die Benennung der Platzfläche vor der Tersteegenkirche (Einsmündungsbe- reich Jung-Stilling-Straße / Tersteegenstraße) in "Tersteegenplatz".

Der Oberbürgermeister
Amt für Verkehrsmanagement"

Goethe-Museum

Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung

Schloss Jägerhof

Jacobistraße 2

Tel. 89-96262

dienstags bis freitags und sonntags

11 bis 17 Uhr, samstags 13 bis 17 Uhr

Düsseldorfer Schauspielhaus

Gustaf-Gründgens-Platz

Vorverkauf und Bestellungen:

Tel. 369911

montags bis freitags 11 bis 18.30 Uhr

Bekanntmachung des Wahlleiters

Sitzung des Kommunalwahlausschusses

Am Dienstag, den 17. Juni 2014, 11.00 Uhr, findet im Hauptausschuss-Saal, Marktplatz 1, Erdgeschoss, eine Sitzung des Kommunalwahlausschusses statt. Für diese Sitzung ist folgende Tagesordnung festgelegt:

Tagesordnung:

Top 1: Verpflichtung der erstmalig anwesenden Beisitzerinnen und Beisitzer gemäß § 6 Abs. 3 Kommunalwahlordnung (KWahlO)

Top 2: Feststellung des Wahlergebnisses der Stichwahl des Oberbürgermeisters

Top 3: Bekanntgabe des Rechtsbehelfs gemäß § 39 Kommunalwahlgesetz (KWahlG)

Top 4: Verschiedenes

Die Sitzung des Kommunalwahlausschusses ist öffentlich. Es hat jedermann Zutritt.

Düsseldorf, den 04.06.2014

Dr. Stephan Keller
(Beigeordneter
und Kreiswahlleiter)

Öffentliche Sitzungen

Beirat für Menschen mit Behinderung

Montag, 16. Juni, 14 Uhr
Rathaus, Marktplatz 2, 1. OG,
Sitzungssaal
Schriftführer: Wilfried Müller,
Tel: 89-25858

Bezirksvertretung 4

Dienstag, 17. Juni, 15 Uhr
Rathaus Oberkassel, Luegallee 65,
Raum 309, Sitzungssaal
Schriftführerin: Anke Glahn,
Tel: 89-93012

Bezirksvertretung 5

Dienstag, 17. Juni, 16:30 Uhr
Kaiserswerther Rathaus, Kaiserswerther
Markt 23, Sitzungssaal
Schriftführer: Günter Gläser,
Tel: 89-93019

Bezirksvertretung 10

Konstituierende Sitzung
Dienstag, 17. Juni, 16 Uhr
Freizeitstätte Garath, Fritz-Erler-Straße 21,
Sitzungssaal
Schriftführer: Wolfgang Gierling,
Tel: 89-97543

Jugendrat

Mittwoch, 25. Juni, 18 Uhr
Rathaus, Marktplatz 1, Haupt- und
Finanzausschussaal
Schriftführer: Anique Penner,
Tel: 89-95062

Bezirksvertretung 6

Mittwoch, 25. Juni, 16 Uhr
Münsterstraße 519, 1. OG,
Sitzungssaal
Schriftführerin: Angela Nagel,
Tel: 89-93701

Bezirksvertretung 1

Freitag, 27. Juni, 14 Uhr
Rathaus, Marktplatz 2, 1. OG,
Sitzungssaal
Schriftführerin: Petra Ihme,
Tel: 89-96026

**DIE
FAMILIEN-
KARTE.**

Ein Projekt der familienfreundlichen
Landeshauptstadt Düsseldorf.

:DÜSSELDORF

[www.duesseldorf.de/
familienkarte](http://www.duesseldorf.de/familienkarte)

Hotline 0211.89-99051

www.duesseldorf.de

ZIEHT BUNTE VÖGEL AN.

Shoppen oder Relaxen: Auf der Kö
geht beides.

:DÜSSELDORF



www.duesseldorf.de